

Schlagabtausch bei UN-Gipfel in New York

New York. US-Präsident Joseph Biden hat am Dienstag in seiner Rede vor der UNO in New York dazu aufgerufen, der Ukraine beizustehen. »Wenn Russland siegt, ist niemand mehr sicher«, sagte Biden laut Agenturangaben. Ferner bekräftigte der US-Präsident, dass Washington keinen Konflikt mit Beijing suche. Im selben Atemzug beschwerte er sich jedoch über »Aggressionen und Einschüchterungen«, die von China ausgingen und denen man sich entgegenstellen werde. Zuvor hatte Chinas Vizepräsident Han Zheng am Rande der UN-Vollversammlung von den USA mehr Einsatz für eine Verbesserung der bilateralen Beziehungen gefordert. Bei einem Treffen mit US-Außenminister Antony Blinken am Montag sagte Han, Chinas Entwicklung sei ein Gewinn und kein Risiko für die USA. Aus dem US-Außenministerium verlautete, das Gespräch sei »offen und konstruktiv« gewesen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/459412.schlagabtausch-bei-un-gipfel-in-new-york.html>